Zu Besuch beim Hilfswerk Liechtenstein

Am Montag, 23. Mai 2022 konnten wir für einmal einen Blick hinter die Kulissen werfen und besuchten die fleissigen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Hilfswerks Liechtenstein in Mauren.

Die Sammelstelle ist in den Räumen der alten Post untergebracht und wird dem Verein von der Gemeinde unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Zwei Gruppen treffen sich jeweils montags und mittwochs für rund zwei Stunden zu ihrem Ehrenamt, aber auch andere Gruppen aus Unterländer Gemeinden sortieren hier ihr Sammelgut. In fröhlicher und geselliger Runde werden jeweils die neuesten Spendensachen geprüft, nach Grössen etc. sortiert und für den Versand vorbereitet. Angenommen werden gut erhaltene Kleidungsstücke, Schuhe, Bettwäsche und Spielwaren. Oft sind die Sachen noch im besten, ja neuwertigen Zustand. Sehr selten werden ungereinigte oder zerschlissene Sachen abgegeben. Diese werden entsorgt.

Das Verteilen der gespendeten Kleider an arme Leute in verschiedenen Ländern ist für alle Helfer eine grosse Ehrensache und erfüllt sie mit tiefer Dankbarkeit, betont Annemarie Mündle. Sie leitet zusammen mit ihrem Mann Elmar die Sammelstelle in Mauren, und erreichen sie immer wieder sehr bewegende Dankesbriefe. Bis zum Versand stauen sich die fertig beschrifteten Kartons bis unter die Decke. Unterstützung für das Verladen auf die LKW erhalten die Freiwilligen jeweils vom Maurer Werkhof. Pro Fuhre kommen rund 14 Tonnen zusammen.

In der Sammelstelle sind auch Trauerkarten erhältlich, damit wird das Hilfswerk mit 10 oder 20 Franken unterstützt.